



## Letter from Paul Askenasy to Max Bredig

Askenasy, Paul. "Letter from Paul Askenasy to Max Bredig," November 7, 1926. Papers of Georg and Max Bredig, Box 7, Folder 5. Science History Institute. Philadelphia. <https://digital.sciencehistory.org/works/wngmu7y>.

Courtesy of the Science History Institute, prepared June 12, 2025 17:25 UTC

Transcribed by Jocelyn R. McDaniel

### Transcription

PROF. DR. PAUL ASKENASY

TELEFON 654 (Wohnung)

" 4095 (Institut)

TELEGRAMME:

Professor Askenasy, Karlsruhebaden

Postscheckkonto 2694 Karlsruhe (Baden)

KARLSRUHE i.B., 7. Nov. 26

Kaiserallee 44

Lieber Max Albert!

Es wäre leicht möglich, dass ich in nächster Zeit meinen Ersten Assistent verliere, der in die Technik geht. Würdest Du diese Stellung annehmen? Ich brauche eine gute phys. chem. geschulte Kraft. Ich könnte etwa M 300 monatlich bieten.

Besten Gruss

Dein P Askenasy

[Max Bredig's hand]

Lieber Herr Prof!

Leider komme ich jetzt erst daran Ihre freundlichen Zeilen zu beantworten. Wie Sie gerade inzwischen von meinen Eltern gehört haben werden, hoffe ich bald ein Stipendium der Rockefeller-Stiftung zu einem Aufenthalt in San Francisco zu erhalten. Eher dies nicht entschieden ist, was erst in Januar der Fall sein wird, kann ich hier in Deutschland wohl keine Stellung annehmen. Ich danke Ihnen also sehr für Ihre Freundlichkeit, an mich.